

# für uns

# bg

Mitgliedermagazin der Baugenossenschaft Hof eG | Juni 2025

Baugenossenschaft Hof

## Veranstaltungen im BG-Café

Die Vertretergemeinschaft stellt sich vor

# Aktionstag „Ich bleib dahamm wohna, so lang, wie’s gett“



Liebe Mieterinnen und Mieter,

bitte merken Sie sich schon heute den folgenden Termin vor:

**Zu unserem Aktionstag  
am Mittwoch, den 23.07.2025  
im BG-Café in der Layritzstraße 26  
laden wir Sie recht herzlich ein.**

Zusammen mit dem Seniorenrat der Stadt Hof, dem ASB-Wünschewagen, der Tagespflege Sonnenstrahl und der Easy-Apotheke haben wir für Sie interessante und informative Vorträge vorbereitet. Während der Mittagspause erhalten Sie die Gelegenheit, an einem virtuellen Rundgang durch die Musterwohnung der Leitstelle Pflege Hofer Land teilzunehmen.

## Folgende Themen sind geplant:

- 10:00 – 10:45 Uhr Der Seniorenrat (Stimme der Senioren in der Stadt Hof) berichtet.
- 11:00 – 11:45 Uhr Der ASB-Wünschewagen – letzte Wünsche wagen
- 12:15 – 12:45 Uhr Virtueller Rundgang durch die Musterwohnung der Leitstelle Pflege Hofer Land
- 13:00 – 13:45 Uhr Die Tagespflege Sonnenstrahl: „Am Tag betreut und nicht allein – und am Abend wieder daheim“
- 14:00 – 14:45 Uhr Die Easy-Apotheke informiert über Wechselwirkungen von Arzneimitteln mit Lebensmittel.

**Bitte melden Sie sich bis Mittwoch, den 16.07.2025 zu den einzelnen Vorträgen bei Frau Ulla Stengel unter der Telefon-Nr. 09281 7353-37 an.**

Wir freuen uns auf Sie! ●

## Inhalt

Juni 2025

### Wohnen mit uns

- Veranstaltungen im BG-Café:
- Aktionstag & Schlappentag ..... 2
- Die Vertretergemeinschaft stellt sich Ihnen vor ..... 3

### Wohnen für uns

- Ein Tag wie kein anderer:
- Der 150. Geburtstag von Thomas Mann ..... 5
- Reisetipp: Flensburg ..... 6
- Die Sonne im Glas: Deutschlands  
Lieblingstrauben für heiße Tage ..... 8
- Besondere Campingplätze in  
Deutschland und Europa ..... 10
- Unsere lieben Nachbarn: Schweiz ..... 12
- Redewendungen:
- Woher sie stammen und was sie bedeuten ..... 14
- Kulturtipps ..... 15
- Impressum ..... 15



SAVE THE DATE

**Schlappentag  
Donnerstag, 03.07.2025  
ab 16 Uhr  
mit Dr. Adrian Roßner  
BG-Café, Layritzstraße 26**



8



10

# Die Vertretergemeinschaft stellt sich Ihnen vor

Liebe Mieterinnen und Mieter,

um Ihnen einen besseren Einblick in unsere Vertretergemeinschaft zu geben, stellen wir Ihnen in den nächsten Mietermagazinen die engagierten Personen vor, die sich für Ihre Interessen im Wahlbezirk einsetzen.

Im vergangenen Jahr wählten Sie dazu die Vertreter und Ersatzvertreter der Wahlperiode 2024 – 2028.

Ein herzliches Dankeschön an die Vertreter und Ersatzvertreter für Ihr Engagement.

**In der heutigen Ausgabe beginnen wir mit dem Wahlbezirk 1. Ein Gemeinschaftsfoto finden Sie auf der nächsten Seite.**

Name: <b>Rainer Müller</b> Beruf: <b>Rentner</b> Ich esse am liebsten ... Der schönste Platz in Hof ist ... Das Wichtigste im Leben ist für mich ...	geboren: <b>1950</b>  Rouladen. der Theresienstein. die Gesundheit.
Name: <b>Detlef Schaller</b> Beruf: <b>Rentner</b> Der schönste Platz in Hof ist ... Das Wichtigste im Leben ist für mich ... Am meisten ärgere ich mich über ...	geboren: <b>1948</b>  der Theresienstein. die Familie. Intoleranz und Ignoranz.
Name: <b>Günter Heinzmann</b> Beruf: <b>Rentner</b> Zu meiner Familie gehören ... Der schönste Platz in Hof ist ... Der tollste Augenblick in meinem Leben ...	geboren: <b>1939</b>  meine Frau Hannelore und Tochter Silke. der Theresienstein. war die Geburt unserer Tochter.
Name: <b>Gerhard Fuchs</b> Beruf: <b>Pensionär</b> Ich esse am liebsten ... Meine Hobbys sind ... Was man im Leben auf jeden Fall mal ausprobieren sollte ...	geboren: <b>1948</b>  Gansbrust. Fußball, Fahrrad fahren und wandern. einen Tandemflug mit einem Hängegleiter.
Name: <b>Günter Tempel</b> Beruf: <b>Pensionist</b> Mit wem würde ich gern einen Kaffee trinken ... Ich esse am liebsten ... Am liebsten erzähle ich die Geschichte ...	geboren: <b>1947</b>  mit Michl Müller. „Hofer Brodwärscht“ und „Hofer Rindfleischwurst“. über unseren ersten Flugreisen-Urlaub 1981 mit zahlreichen chaotischen Ereignissen.
Name: <b>Friedrich Brehm</b> Beruf: <b>Postamtsrat a. D.</b> Mit wem würde ich gern einen Kaffee trinken ... Ich lese am liebsten ... Einen Orden würde ich verleihen an ...	geboren: <b>1938</b>  mit Sandra Maischberger. Werke von Jean Paul. meine verstorbene Mutter.
Name: <b>Roland Wolf</b> Beruf: <b>Kfz-Mechatroniker</b> Meine Hobbys sind ... Das Wichtigste im Leben ist für mich ... Wenn ich es mir mal richtig gut gehen lassen will, dann ...	geboren: <b>1970</b>  Motorrad fahren und Oldtimer zu restaurieren. Zufriedenheit und Gesundheit. fahre ich mit dem Wohnmobil zum Chillen.

Name: **Brigitte Schütze**  
Beruf: **Rentnerin und Mitarbeiterin im BG-Café**  
Meine Hobbys sind ...  
Einen Orden würde ich verleihen an ...

geboren: **1953**

basteln (z. B. Deko fürs BG-Café), häkeln und lesen.  
die Menschen, die sich für den Schutz von Kindern und  
für den Weltfrieden einsetzen.  
alles, worauf man Lust hat. Grenzen erkennen und überschreiten.  
Auch neugierig bleiben und sich für alles interessieren.

Name: **Rainer Schübel**  
Beruf: **Rentner**  
Ich esse am liebsten ...  
Ich lese am liebsten ...  
Mein Hobby ist ...

geboren: **1959**

Wiener Kalbsschnitzel.  
Krimis.  
Sport-Funktionär.

Name: **Ruth Weber**  
Beruf: **Kaufmännische Angestellte**  
Mit wem würde ich gern einen Kaffee trinken ...  
Meine Hobbys sind ...  
Das Wichtigste im Leben ist für mich ...

geboren: **1960**

mit Schauspieler Christian Kohlund.  
schwimmen, Rad fahren, wandern und nähen.  
Gesundheit.

Name: **Sascha Plochberger**  
Beruf: **Beamter, Stadt Hof**  
Der schönste Platz in Hof ist ...  
Meine Hobbys sind ...  
Das Wichtigste im Leben ist für mich ...

geboren: **1998**

der Untreusee.  
PC, Filme schauen und Freunde treffen.  
meine Freundin und meine Familie.

Name: **Christian Trampler**  
Beruf: **Ingenieur (selbstständig)**  
Meine Hobbys sind ...  
Der tollste Augenblick in meinem Leben ...  
Was man im Leben auf jeden Fall ausprobieren sollte ...

geboren: **1980**

tauchen und Ski fahren.  
war die Geburt meines Sohnes.  
tauchen mit Haien.



Die Vertreter und Ersatzvertreter aus dem Wahlbezirk 1 von links: Rainer Schübel, Sascha Plochberger, Christian Trampler, Günter Tempel, Roland Wolf, Dieter Sammet, Ruth Weber, Detlef Schaller, Ursula Kießling, Gerhard Fuchs, Brigitte Schütze, Rainer Müller, Friedrich Brehm, Gudrun Rost



## Impressum

Redaktion und verantwortlich: Baugenossenschaft Hof eG · An der Michaelisbrücke 1, 95028 Hof  
Tel.: 09281 7353-0; kontakt@bg-hof.de www.bg-hof.de



## Ein Tag wie kein anderer

12. August 2025 – der 150. Geburtstag von

# Thomas Mann

Er war einer der bedeutendsten Autoren des 20. Jahrhunderts und bekam zu Recht 1929 den Nobelpreis für Literatur. Ohne Thomas Mann und sein Werk wäre die literarische Welt heute eine gänzlich andere.



Thomas Mann wurde am 6. Juni 1875 in Lübeck geboren und wuchs in einer wohlhabenden Kaufmannsfamilie auf. Doch während seine Familie Tradition und Pflicht hochhielt, hatte der junge Thomas anderes im Sinn: Er wollte schreiben, nicht Handel betreiben. Lübeck bot ihm reichlich Inspiration, und Jahre später wurde seine Heimatstadt zum Schauplatz von Buddenbrooks, seinem ersten großen Erfolg.

Nach dem frühen Tod seines Vaters 1891 zog die Familie nach München und Thomas war endlich frei, seine literarischen Träume zu verfolgen. In der bayerischen Metropole lebte er wie ein Bohème, las, schrieb und veröffentlichte schließlich 1901 Buddenbrooks. Der Roman wurde ein Triumph und machte den 26-Jährigen über Nacht zum Star der deutschen Literatur.

München blieb für lange Zeit sein Lebensmittelpunkt. Dort heiratete er 1905 Katia Pringsheim, eine Frau mit ebenso viel Intellekt wie Charme. Zusammen hatten sie sechs Kinder, die alle auf ihre Weise in die Geschichte eingingen – und die Grundlage für unzählige Familienanekdoten bildeten. Thomas Manns Kinder waren Inspiration, aber auch Herausforderung, denn das Leben im Hause Mann war alles andere als gewöhnlich.

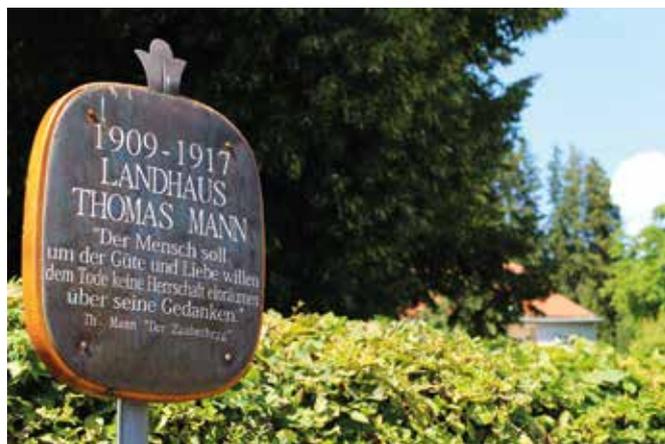
Mit Werken wie Der Tod in Venedig und Der Zauberberg festigte Mann seinen Ruf als einer der größten Schriftsteller seiner Zeit. Seine Sprache war elegant, seine Themen tiefgründig und seine Charaktere oft gequält – genau das, was die Leser liebten. 1929 erhielt der dann 55-Jährige den Nobelpreis für

Literatur. Insgeheim hatte Mann mit dem Preis schon zwei Jahre vorher gerechnet. Dennoch war die Freude über die Auszeichnung groß.

Doch das Leben war nicht nur Ruhm und Erfolg. Die politischen Umbrüche des 20. Jahrhunderts zwangen Thomas Mann, seine Heimat zu verlassen. 1933, nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten, ging er ins Exil – zunächst in die Schweiz, später in die USA.

In der Nähe von Los Angeles fand Mann nicht nur Zuflucht, sondern auch eine neue Bühne. Er wurde zu einer Art moralischer Instanz, die gegen die Barbarei des Nationalsozialismus sprach. Sein Werk Doktor Faustus (1947) reflektiert diese Zeit und zeigt einen Künstler, der sich mit den Abgründen seiner Epoche auseinandersetzt.

Nach dem Krieg kehrte er kurzzeitig nach Europa zurück, ließ sich aber in der Schweiz nieder. Dort schrieb er weiter und wurde zu einer literarischen Legende. Bis zu seinem Tod 1955 blieb er ein unermüdlicher Chronist der menschlichen Seele – und seiner eigenen Zeit. Bei seiner Beerdigung sagte sein langjähriger Weggefährte Carl Zuckmayer folgende Abschiedsworte: „An diesem Sarg verstummt die Meinung des Tages. Ein Leben hat sich erfüllt, das nur einem einzigen Inhalt gewidmet war: dem Werk deutscher Sprache, dem Fortbestand europäischen Geistes.“ Am 12. August wäre Thomas Mann 150 Jahre alt geworden.



# Flensburg: Deutschlands nördlichstes Juwel mit dänischem Charme

Wer an Flensburg denkt, denkt womöglich an seinen Punktestand im Fahreignungsregister des dortigen Kraftfahrt-Bundesamts – dabei punktet die Stadt mit so viel mehr! Flensburg, die nördlichste Stadt Deutschlands, liegt eingebettet zwischen sanften Hügeln und der Ostsee, nur einen Katzensprung von Dänemark entfernt. Mit ihrer reichen Geschichte, dem maritimen Flair und einer Mischung aus deutscher und dänischer Kultur ist Flensburg eine Stadt voller Überraschungen, die es wert ist, entdeckt zu werden.

Die Geschichte Flensburgs beginnt im Jahr 1284, als die Stadt gegründet wurde. Dank ihrer Lage an der Flensburger Förde entwickelte sie sich schnell zu einem bedeutenden Handelsplatz. Besonders der Rumhandel brachte Flensburg im 18. und 19. Jahrhundert Wohlstand. Händler importierten Zuckerrohr aus der Karibik, um daraus Rum herzustellen, der bis heute ein Markenzeichen der Stadt ist. Auch die Nähe zu Dänemark hat Flensburg geprägt – die Stadt gehörte bis 1864 zum dänischen Königreich und ist bis heute ein Ort, an dem

deutsche und dänische Einflüsse harmonisch verschmelzen.

## Flensburg heute: eine Stadt mit vielen Gesichtern

Heute ist Flensburg ein quirliges Zentrum, das seinen maritimen Charme bewahrt hat. Der Hafen ist das Herz der Stadt – hier tummeln sich Segelboote, Fischkutter und Besucher, die sich von der entspannten Atmosphäre verzaubern lassen. Die Kaianlagen laden zu Spaziergängen ein und die gemütlichen Hafenrestaurants servieren fangfri-

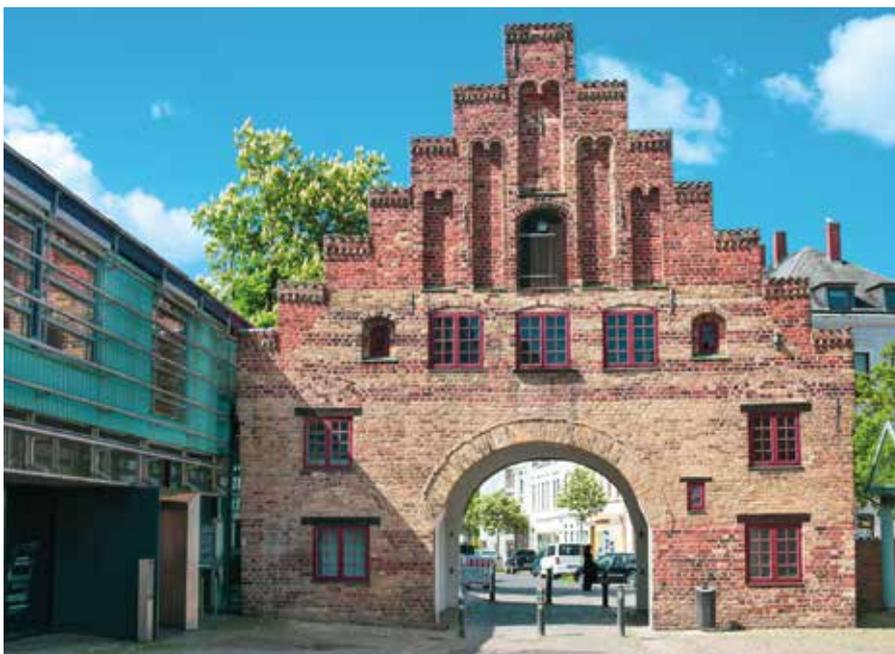
schen Fisch und – natürlich – ein kühles Flensburger Pilsener. Apropos „Flens“: Das berühmte Bier mit dem markanten Bügelverschluss und dem „Plopp“ wird seit 1888 in Flensburg gebraut und ist aus der Stadt nicht wegzudenken.

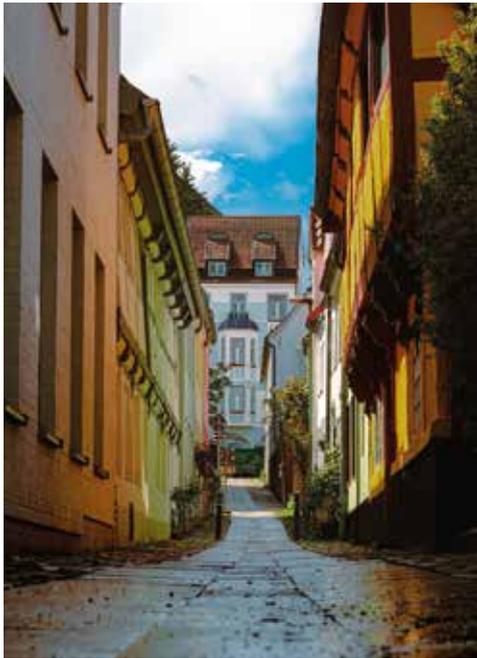
Ein weiteres Highlight ist die lebendige Uni-Szene. Die Europa-Universität Flensburg zieht Studierende aus der ganzen Welt an und verleiht der Stadt ein junges, internationales Flair. Besonders in den Cafés und Bars rund um die Innenstadt spürt man diese energiegeladene Atmosphäre.

Auch sportlich ist Flensburg ein Schwergewicht: Der Handballverein SG Flensburg-Handewitt ist ein Aushängeschild der Stadt und spielt seit Jahren in der Bundesliga an der Spitze mit. Heimspiele in der GP JOULE Arena sind ein Erlebnis, das man sich nicht entgehen lassen sollte – auch, wenn man kein ausgewiesener Handball-Fan ist. Die Stimmung ist elektrisierend und die Flensburger Fans sind bekannt für ihre Begeisterung.

## Sehenswürdigkeiten, die man nicht verpassen darf

Flensburg ist ein Paradies für Entdecker. Die Altstadt ist geprägt von kopfsteingepflasterten Straßen, historischen Kaufmannshöfen und bunten Giebelhäusern. Ein Innenstadt-Spaziergang entlang der





Roten Straße, Holm, Großen Straße und Norderstraße führt vorbei an charmanten kleinen Geschäften, Cafés und vielen historischen Gebäuden. Hier spürt man die Geschichte der Stadt bei jedem Schritt.

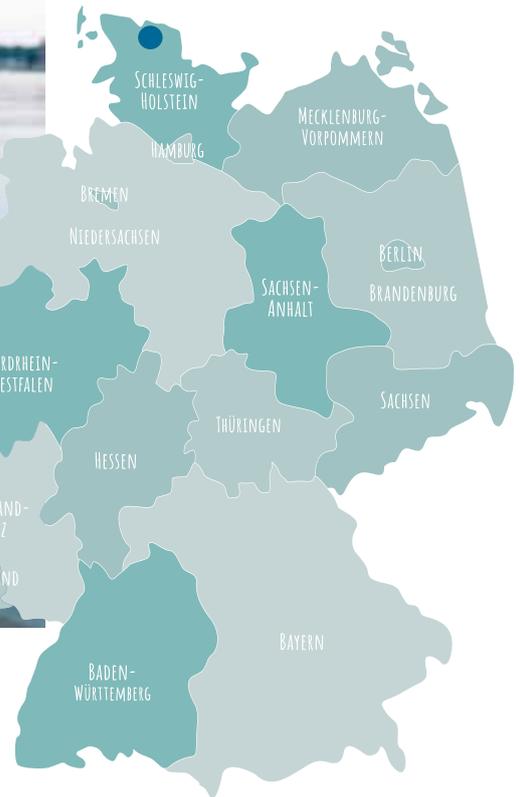
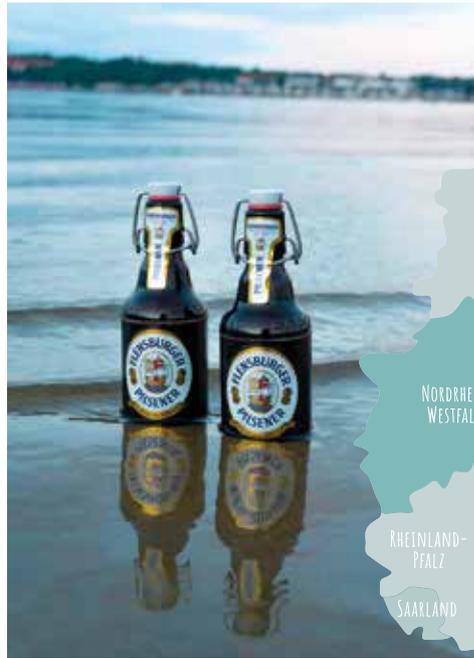
Der **Museumshafen Flensburg** ist ein Muss für jeden Besucher. Hier liegen historische Segelschiffe, die liebevoll restauriert wurden und die maritime Vergangenheit der Stadt lebendig halten. Direkt daneben befindet sich das Schifffahrtsmuseum, das spannende Einblicke in die Geschichte der Seefahrt und des Rumhandels bietet.

Wer hoch hinaus möchte, sollte den Nordertor-Platz besuchen. Das Nordertor, ein Wahrzeichen der Stadt, ist das älteste erhaltene Stadttor Flensburgs und bietet eine fantastische Kulisse für Fotos. Von hier aus hat man auch einen großartigen Blick auf die Förde.

Auch Naturfreunde kommen in Flensburg auf ihre Kosten. Die Flensburger Förde lädt zu Wanderungen und Radtouren ein und ein Ausflug zum Naturschutzgebiet Geltinger Birk ist ideal für alle, die die Schönheit der Ostsee in ihrer unberührten Form erleben möchten.

### Ein Hauch von Dänemark

Flensburg ist nicht nur ein Magnet für deutsche Touristen, sondern auch ein beliebtes Ziel für Besucher aus Dänemark. Die Nähe zur Grenze (weniger als zehn Kilometer ent-



fernt) macht die Stadt zu einem kulturellen Treffpunkt, wo man sowohl deutsche als auch dänische Spezialitäten genießen kann. Ob Smørrebrød oder Labskaus – hier findet jeder Geschmack seinen Platz. Besonders lebendig wird es, wenn dänische Feiertage oder Festivals gefeiert werden, die die Stadt in ein buntes Meer aus Fahnen und guter Laune verwandeln.



# Die Sonne im Glas: Deutschlands Lieblings- trauben für heiße Tage

Der Sommer ist die Zeit der leichten, frischen und spritzigen Weine – genau die richtige Begleitung für laue Abende, Grillfeste und Picknicks im Grünen.

Während schwere Rotweine bei hohen Temperaturen eher in den Schatten rücken, stehen weiße und rosafarbene Sommerweine hoch im Kurs. Die Deutschen sind dabei wahre Genießer und haben ihre Lieblingstrauben, die den Sommer ins Glas bringen.

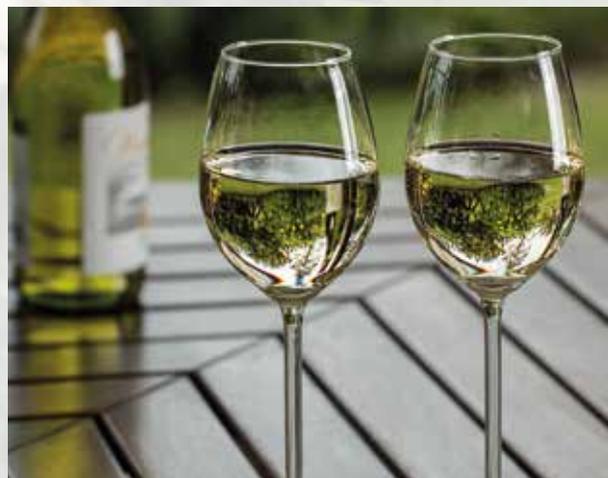
Beginnen wir mit dem **Riesling**, der unbestrittenen Königin der deutschen Weißweine. Riesling ist nicht nur der Stolz der Mosel, des Rheingaus und der Pfalz, sondern auch weltweit berühmt für seine Frische und seine vielseitigen Geschmacksprofile. Von trocken und mineralisch bis hin zu fruchtig-süß – Riesling begeistert durch seine Aromen von grünem Apfel, Zitrusfrüchten und Pfirsich. International wird der Riesling oft einfach als „Riesling“ bezeichnet, was seinen hohen Wiedererkennungswert unterstreicht. Besonders an heißen Tagen punktet er mit seiner knackigen Säure und seiner Fähigkeit, den Durst zu löschen, ohne schwer zu wirken.

Ebenfalls beliebt ist der **Weißburgunder**, der in Italien als Pinot Bianco und in Frankreich als Pinot Blanc bekannt ist. Weißburgunder ist die sanfte, elegante Schwester des Rieslings. Seine zarten Aromen von Birne, Melone

und Mandel machen ihn zu einem perfekten Begleiter für leichte Gerichte wie sommerliche Salate, gegrillten Fisch oder Spargel. Er ist weniger säurebetont und besticht durch seine Cremigkeit, die sich wie eine sommerliche Brise anfühlt.

Ein weiterer Favorit der Deutschen ist der **Grauburgunder**, international bekannt als Pinot Grigio (Italien) oder Pinot Gris (Frankreich). Mit seinem etwas kräftigeren Körper und seinen Aromen von Honigmelone, reifen Birnen und manchmal einer feinen Nussigkeit passt er wunderbar zu gegrilltem Gemüse, würzigen Gerichten oder einfach pur auf der Terrasse. Grauburgunder ist der bodenständige Allrounder, der in jeder Situation funktioniert.

Nicht zu vergessen: der **Silvaner**, der heimliche Star in Franken. International weniger bekannt, aber in Deutschland ein echter Schatz, überzeugt er durch seine subtilen Aromen von grünem Apfel, Kräutern und manchmal einem Hauch von Heu. Silvaner ist wunderbar mineralisch und harmoniert perfekt mit der sommerlichen Gemüseküche – von Spargel bis zu Zucchini.





Für alle, die es exotischer mögen, gibt es den **SauvignonBlanc**, der zwar ursprünglich aus Frankreich stammt, aber auch in Deutschland immer beliebter wird. Mit seinen intensiven Aromen von Stachelbeere, Maracuja und frisch geschnittenem Gras ist er der ideale Wein für heiße Tage. Sein frischer Charakter und seine lebendige Säure machen ihn zu einem Sommerhit, der jeden Gartenabend aufpeppt.

Und was wäre der Sommer ohne **Roséwein**? Rosé ist längst mehr als ein bloßes „Zwischending“ zwischen Weiß- und Rotwein. Er wird oft aus roten Trauben wie Spätburgunder (Pinot Noir), Grenache oder Syrah hergestellt, wobei die Schalen nur kurz mit dem Saft in Kontakt kommen, um die charakteristische rosa Farbe zu erzeugen. Rosé duftet nach Erdbeeren, Himbeeren und Sommerblumen und ist die Quintessenz des sommerlichen Genusses – unkompliziert, frisch und immer ein bisschen verspielt.

Auch der Spätburgunder, besser bekannt als **Pinot Noir**, darf im Sommer seinen Auftritt haben – oft in Form von leichteren, gekühlten Rotweinen oder als Basis für erstklassigen Rosé. Seine feinen Aromen von roten Beeren und Kirschen verleihen ihm eine elegante Note, die sowohl zu Fleisch vom Grill als auch zu milden Käsesorten passt.

Ob Riesling, Grauburgunder oder Rosé – jeder dieser Weine fängt den Sommer auf seine eigene Art ein. Am besten genießen Sie sie gut gekühlt, in guter Gesellschaft und mit der Sonne im Gesicht. Denn genau das macht den Sommer doch erst richtig schön!





# Besondere Campingplätze in Deutschland und Europa

Camping ist in und die Saison läuft seit April. Aber wohin soll es mit Zelt, Caravan oder Wohnwagen gehen? Wir hätten da ein paar ausgezeichnete Plätze im In- und Ausland.

## 1. Camping Hopfensee (Füssen im Allgäu, Bayern)

Dieser Campingplatz liegt idyllisch am Hopfensee nur wenige Kilometer von Füssen und den Königsschlössern entfernt. Mit Panoramablick auf die Allgäuer Alpen, einem erstklassigen Wellnessbereich und zahlreichen Freizeitangeboten wie Radfahren, Wandern und Bootfahren ist er ideal für Naturfreunde. Familien schätzen den Abenteuerspielplatz und das Hallenbad. Das Restaurant bietet regionale Spezialitäten mit Blick auf den See. Und: Wer lieber ein Dach über dem Kopf hat, für den gibt es hier auch Ferienhäuser.

[www.camping-hopfensee.de](http://www.camping-hopfensee.de)

## 2. Südsee-Camp (Lüneburger Heide, Niedersachsen)

Der Name ist Programm: Hier erwartet Sie ein riesiger künstlicher See mit Sandstrand mitten in der Heide. Der Platz punktet mit einem tropischen Erlebnisbad, Minigolf, Kletterpark und Kinderanimation. Für Gourmets gibt es mehrere Restaurants, die von Pizza bis zu regionaler Küche alles bieten. Die Lage nahe der Freizeitparks Heide Park Resort und Serengeti-Park macht ihn besonders für Familien attraktiv.

[www.suedsee-camp.de](http://www.suedsee-camp.de)

## 3. Camping- und Ferienpark Havelberge

(Mecklenburgische Seenplatte, Mecklenburg-Vorpommern)

Dieser direkt am Wobnitzsee gelegene Platz begeistert mit seiner idyllischen Lage und einer Vielzahl von Freizeitmöglichkeiten. Kanufahren, Segeln und Angeln stehen hier ebenso auf dem Programm wie Rad- und Wandertouren in der Umgebung. Für Kinder gibt es Animation und einen Abenteuerspielplatz, während das Restaurant regionale Spezialitäten serviert. Abends kann man gemütlich am See den Tag ausklingen lassen.

[www.haveltourist.de/camping-ferienpark-havelberge](http://www.haveltourist.de/camping-ferienpark-havelberge)

## 4. Campingpark Sanssouci (Potsdam, Brandenburg)

Am Templiner See in Potsdam gelegen, bietet dieser Campingplatz eine perfekte Mischung aus Natur und Kultur. Gäste können auf dem Wasser paddeln oder segeln und gleichzeitig die nahe gelegenen Sehenswürdigkeiten wie Schloss Sanssouci oder die Berliner Innenstadt erkunden. Der Platz ist bekannt für seine Ruhe und das gepflegte Ambiente. Ein eigenes Restaurant sorgt für kulinarische Genüsse direkt am Wasser.

[www.camping-potsdam.de](http://www.camping-potsdam.de)

## 5. Eifel-Camp (Freilinger See, Nordrhein-Westfalen)

Dieser Platz in der idyllischen Eifel liegt direkt am Freilinger See und bietet ein großes Angebot für Aktivurlauber und Familien. Neben Schwimmen, Angeln und Stand-up-Paddling können Gäste Rad- und Wandertouren durch die Eifel unternehmen. Ein Abenteuerspielplatz, Minigolf und regelmäßige Veranstaltungen sorgen für Unterhaltung. Das Restaurant serviert regionale und internationale Küche mit Seeblick.

[www.eifel-camp.freizeit-oasen.de](http://www.eifel-camp.freizeit-oasen.de)

## 6. Camping Seiser Alm (Südtirol, Italien)

Am Fuße der beeindruckenden Dolomiten gelegen, ist dieser Campingplatz ein Paradies für Wanderer und Bergsportler. Die Stellplätze bieten eine grandiose Aussicht und das luxuriöse Spa sorgt für Entspannung nach einem aktiven Tag. Im Restaurant gibt es köstliche Südtiroler Spezialitäten. Die Nähe zur Seiser Alm, Europas größtem Hochplateau, macht den Platz einzigartig.

[www.camping-seiseralm.com](http://www.camping-seiseralm.com)

## 7. La Ballena Alegre (Costa Brava, Spanien)

Dieser weitläufige Platz direkt am Mittelmeer bietet endlose Strände, ein riesiges Freizeitangebot und luxuriöse Bungalows. Wassersportfans können hier Wind- und Kitesurfen lernen, während Familien das abwechslungsreiche Animationsprogramm genießen. Mehrere Restaurants und Bars sorgen für kulinarische Vielfalt. Besonders im Sommer gibt es spannende Events wie Musik- und Sportfestivals.

[www.ballena-alegre.com](http://www.ballena-alegre.com)

## 8. Camping Manor Farm (Interlaken, Schweiz)

Am Ufer des Thunersees gelegen, bietet dieser Campingplatz eine spektakuläre Kulisse mit Blick auf die Schweizer Alpen. Die zentrale Lage zwischen Thuner- und Brienersee ermöglicht Bootsfahrten, Wandern und sogar Paragliding. Der Platz hat direkten Seezugang und bietet gemütliche Schweizer Restaurants. Interlaken und die berühmte Jungfrauregion sind in wenigen Minuten erreichbar.

[www.manorfarm.ch](http://www.manorfarm.ch)

## 9. Camping Park Umag (Istrien, Kroatien)

Dieser preisgekrönte Campingplatz ist ideal für Familien und Aktivurlauber. Er liegt direkt am Meer und verfügt über großzügige Stellplätze, Pools mit Wasserrutschen und Sporteinrichtungen. Kinder freuen sich über das Animationsprogramm, während Erwachsene sich in den Restaurants mit kroatischen Delikatessen verwöhnen lassen. Die malerische Stadt Umag ist in wenigen Minuten erreichbar.

[www.istracamping.com/de/unterkunft/camping-park-umag/](http://www.istracamping.com/de/unterkunft/camping-park-umag/)

## 10. Camping Les Alicourts Resort (Loire-Tal, Frankreich)

Ein perfektes Ziel für Familien: Neben einem großen See mit Sandstrand bietet der Platz ein beheiztes Erlebnisbad, einen Golfplatz und einen Wellnessbereich. Kinder lieben den Abenteuerspielplatz und die Minigolfanlage. Die umliegenden Weinregionen und Schlösser des Loire-Tals sind ideal für Tagesausflüge. Die Restaurants vor Ort servieren französische Klassiker und regionale Weine.

[www.sandaya.fr/nos-campings/les-alicourts](http://www.sandaya.fr/nos-campings/les-alicourts)

## 11. Ferienparadies Natterer See (Tirol, Österreich)

Nur wenige Kilometer von Innsbruck entfernt, bietet dieser Platz eine perfekte Mischung aus Berg- und Wassererlebnis. Der malerische Natterer See lädt zum Schwimmen, Stand-up-Paddling und Tretbootfahren ein. Abends lockt das Restaurant mit österreichischen Spezialitäten. Für Kinder gibt es ein vielfältiges Freizeitprogramm, während Naturliebhaber die umliegenden Wanderwege schätzen.

[www.natterersee.com](http://www.natterersee.com)

## 12. Camping De Paal (Brabant, Niederlande)

Dieser Platz wurde mehrfach als einer der kinderfreundlichsten in Europa ausgezeichnet. Neben einem großen Indoor-Spielplatz gibt es einen natürlichen Badesee mit Strand und ein abwechslungsreiches Animationsprogramm. Eltern können sich im Wellnessbereich entspannen, während die Kinder toben. Die Umgebung lädt zu Radtouren und Ausflügen in charmante niederländische Dörfer ein.

[www.depaal.nl](http://www.depaal.nl)

## 13. Marina di Venezia (Cavallino Treporti, Italien)

Der größte Campingplatz Europas, Marina di Venezia, liegt direkt an der Adriaküste nahe Venedig. Auf über 70 Hektar erwartet die Gäste ein riesiges Freizeitangebot, darunter ein gigantischer Wasserpark mit Pools und Rutschen, ein kilometerlanger Sandstrand und zahlreiche Sportmöglichkeiten. Mehrere Restaurants bieten italienische Küche vom Feinsten und das abwechslungsreiche Animationsprogramm sorgt für Unterhaltung für Groß und Klein. Die Nähe zu Venedig macht den Platz zu einem idealen Ausgangspunkt für Tagesausflüge in die Lagunenstadt.

[www.marinadivenezia.it](http://www.marinadivenezia.it)



# Unsere lieben Nachbarn: Schweiz

## Hätten Sie es gewusst?

Humorlos, bedächtig, pedantisch-pünktlich wie ihre Uhren – und alles im Land ist unbezahlbar: Die Liste der Vorurteile gegenüber der Schweiz ist nicht eben kurz. Dabei hat die Alpenregion so viel Großartiges zu bieten – und da meinen wir nicht die atemberaubende Landschaft und die pittoresken Dörfer. Hier kommen einige kuriose Geschichten, die man über das kleine Land wissen sollte:

### Vier Amtssprachen und eine „Geheimsprache“

Die Schweiz hat vier offizielle Sprachen: Deutsch, Französisch, Italienisch und Rätoromanisch. Letztere wird nur von etwa 0,5 % der Bevölkerung gesprochen und klingt wie ein Mix aus Italienisch und Latein. Die Geheimsprache ist Gröfnisch, die in der Schweiz eine unter Jugendlichen und Kindern verbreitete Spielsprache darstellt. Hier werden die Vokale a, e, i, o, u, ä, ö und ü durch anafa, enefe, inifi, onofu, unufu, änäfä, önöfö und ünüfö ersetzt. Das macht die Schweiz zu einem Sprachwunder in Europa.

### Der Ursprung des Käsefondues

Käsefondue, eines der bekanntesten Gerichte der Schweiz, wurde ursprünglich erfunden, um altgewordenen Käse und hartes Brot im Winter aufzubrauchen. Heute ist es ein Nationalgericht und ein Highlight in der Schweizer Küche.

### Kein Präsident, sondern ein Bundesrat

Statt eines Präsidenten oder Premierministers hat die Schweiz ein siebenköpfiges Gremium, den Bundesrat, das die Regierungsgeschäfte gemeinschaftlich führt. Die Rolle des Bundespräsidenten wechselt jährlich und ist eher repräsentativ.

### Das Schweizer Taschenmesser

Dieses praktische Werkzeug wurde erstmals 1891 von der Firma Victorinox hergestellt und ist eines der bekanntesten Schweizer Produkte weltweit. Es steht für Präzision und Erfindungsgeist – typisch schweizerisch.

### Uhrennation

Die Schweiz ist das Zentrum der weltweiten Luxusuhrenproduktion. Marken wie Rolex, Patek Philippe und Swatch sind weltbekannt. Jährlich werden Schweizer Uhren im Wert von mehreren Milliarden Franken exportiert.

### Neutralität und Schokolade

Die Schweiz ist berühmt für ihre Neutralität in Kriegen – und für ihre Schokolade. Der weltweit erste Milkschokoladenriegel wurde 1875 von Daniel Peter erfunden, und die Schweizer genießen pro Kopf mehr Schokolade als jede andere Nation.

### Berge, Kühe und Jodeln

Mit 48 Viertausendern ist die Schweiz ein Paradies für Bergsteiger. Dazu gehört auch die Symbolik der Kuh, die nicht nur für Milch steht, sondern auch für Postkartenidylle. Das Jodeln, eine traditionelle Gesangstechnik, ist eine weitere charmante Eigenheit des Landes.

# Redewendungen:

## Woher sie stammen und was sie bedeuten

Sind Sie schon mal auf Tuchfühlung gegangen? Oder haben die Kirche im Dorf gelassen? Bestimmt – aber wissen Sie auch, woher diese Redewendungen stammen? Sie haben alle einen sprachlichen Ursprung, der aber über die Zeit in Vergessenheit geraten ist. Wir haben uns mal auf Spurensuche begeben ...

### 1. Alle Register ziehen

Der Ausdruck stammt aus der Orgelmusik. Eine Orgel hat verschiedene Register, die für unterschiedliche Klangfarben stehen. Wenn ein Organist alle Register zieht, nutzt er die volle Klangfülle des Instruments. Übertragen bedeutet die Redewendung, alle verfügbaren Möglichkeiten oder Mittel einzusetzen.

### 2. Die Nadel im Heuhaufen suchen

Der Ursprung dieser Redewendung liegt in der bildhaften Beschreibung von etwas nahezu Unmöglichem. Bereits in literarischen Werken des 15. und 16. Jahrhunderts tauchte der Vergleich auf und hat sich seither als Metapher für aussichtslose oder extrem schwierige Aufgaben gehalten.

### 3. Die Pimpernelle bekommen

Diese Redewendung ist vermutlich auf die Heilpflanze Pimpernelle zurückzuführen. Sie wurde früher zur Behandlung von Kopfschmerzen und Bluthochdruck angewendet. Im Volksmund wurde der Ausdruck später auf Nervosität oder Angst übertragen, vergleichbar mit „die Krise bekommen“ oder „aus der Fassung geraten“.

### 4. Die Kirche im Dorf lassen

Der Ursprung dieser Redewendung liegt in der ländlichen Gemeinschaft. Die Kirche war traditionell das Zentrum des Dorfes, geografisch und sozial. Sie „im Dorf zu lassen“ bedeutet, bei der Realität oder bei vernünftigen Maßstäben zu bleiben, also nicht zu übertreiben.

### 5. Das Kind mit dem Bade ausschütten

Dieser Spruch hat seinen Ursprung in der Haushaltsführung früherer Zeiten. Badezuber wurden oft von mehreren Personen nacheinander benutzt und das Wasser wurde am Ende weggegossen. Die Vorstellung, dabei versehentlich das zuletzt badende Kind mit dem schmutzigen Wasser auszuschütten, steht metaphorisch dafür, dass eine Handlung oder eine Entscheidung zwar nötig und richtig ist, man dabei aber über das Ziel hinausschießt und so Schaden anrichtet.

### 6. Den Tag nicht vor dem Abend loben

Die Redewendung geht vermutlich auf alte Bauernweisheiten zurück. Sie mahnt zur Geduld und Vorsicht, denn ein erfolgreicher Tagesbeginn garantiert noch keinen guten Abschluss. Erst am Ende lässt sich beurteilen, ob alles gut gelaufen ist.

### 7. Am seidenen Faden hängen

Diese Redewendung geht auf die griechische Mythologie zurück, insbesondere auf die Geschichte des Schwerts des Damokles. Damokles erlebte, wie ein Schwert über seinem Kopf nur an einem Haar hing, um die ständige Unsicherheit und Gefahr darzustellen, die mit Macht verbunden ist. „Am seidenen Faden hängen“ beschreibt eine prekäre oder gefährliche Lage, bei der alles von einem kleinen Umstand abhängt.

### 8. Auf Tuchfühlung gehen

Der Ursprung dieser Redewendung liegt in der militärischen Sprache des 19. Jahrhunderts. Soldaten, die in engen Formationen marschierten, mussten häufig „auf Tuchfühlung“ bleiben, also so eng stehen, dass ihren Uniformen sich berührten. Heute wird der Ausdruck im übertragenen Sinn für intime Nähe oder engen Kontakt verwendet, sei es physisch oder emotional.



# KIND ER



Buch

## Die drei !!! – Schmetterlinge in Gefahr



Der „Garten der Schmetterlinge“ ist ein farbenfrohes Paradies, in dem heimische und exotische Falter ungestört flattern können. Doch Kim, Franzi und Marie, entdecken, dass hinter der idyllischen Fassade mysteriöse Dinge geschehen: Sabotageakte, verschwundene Schmetterlinge und der Verdacht auf einen illegalen Handel. Je tiefer die drei Detektivinnen in ihren Ermittlungen graben, desto mehr dunkle Geheimnisse kommen ans Licht – und plötzlich steht nicht nur der Schutz der Tiere, sondern auch ihre eigene Sicherheit auf dem Spiel. Der 114. Fall des Ermittler-Trios ist ein spannender Krimi voller Naturliebe, Geheimnisse und mutigem Einsatz. Übrigens: Das erste Buch der erfolgreichen Reihe („Die Handyfalle“) erschien 2006 und damit drei Jahre vor der nicht weniger erfolgreichen Hörspielreihe. 🌟

Mira Sol (Autor), Ina Biber (Illustrationen): Die drei !!!, Band 14: Schmetterlinge in Gefahr; (Kosmos Verlag); 160 Seiten, 12 Euro; **ab dem 24. Juni erhältlich**



Lieblingfilm

## Die Schlümpfe: Der grosse Kinofilm

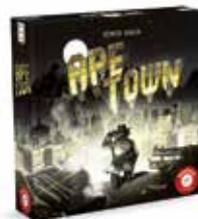
In Schlumpfhausen ist eigentlich immer alles gut, doch als sich ein Portal am Himmel öffnet und Papa Schlumpf eingesaugt wird, ändert sich das schlagartig!. Schlumpfine macht sich mit einigen weiteren Schlümpfen auf den Weg in die echte Welt, wo Papa Schlumpf von Zauberer Gargamel und seinem Bruder Razzamel festgehalten wird. Auf ihrem Trip in der echten Welt treffen die Schlümpfe auf Papa Schlumpfs Bruder Ken, der der mutigen Reisegruppe dabei hilft, Papa Schlumpf zu retten. Nachdem die Schlümpfe aber nach Paris kommen, treffen sie auf eine aus Schlümpfen bestehende Nachbarschaftsüberwachungseinheit und zusammen reisen sie durch die Welt, um herauszufinden, was eigentlich einen Schlumpf ausmacht ... 🌟

Die Schlümpfe: Der große Kinofilm (USA 2024), Regie: Chris Miller; mit den Stimmen von Rihanna, John Goodman u.v.m.; Verleih: Paramount / Nickelodeon; **seit dem 18. Juli im Kino**



Spiel

## Ape Town



Kleine Koboldmakis, dazu freche Schimpansen, stolze Mandrille, schlaue Kattas und superstarke Orang-Utans tummeln sich mit ihren Bananen in einer weit entfernten Küstenstadt und suchen attraktive Umschlagplätze. Die Auswahl eines beliebigen Affen pro Spielzug will gut überlegt sein, um viele Punkte abzustauben und gegebenenfalls eigenes Geld zu sparen. Die Auslage gibt dabei auch vor, in welches Revier das Primatenplättchen platziert werden darf. Ob Wohn-, Industrie- und Hafen- oder Nobelrevier – überall locken Bananenumschlagplätze, die bei der Wertung eine wichtige Rolle spielen, besonders wenn sie in einem vielversprechenden Gebiet liegen. 🌟

Reiner Knizia: Ape Town (Piantik Deutschland GmbH), Alter: ab 10 Jahre, Preis: 39,90 Euro; **ab sofort erhältlich**



Hättest du es gewusst?

## Warum ist uns heißer, wenn wir im Sommer schwarze Kleidung tragen?

Schwarze Kleidung heizt sich im Sommer auf, weil sie das Sonnenlicht absorbiert. Allerdings kann das auch Vorteile haben, da der Körper sich auch schneller abkühlt. Aber nicht nur wegen des Abkühlungseffektes empfehlen Ärzte, sich im Sommer schwarz zu kleiden. Bei weißer Kleidung scheint circa die Hälfte der UV-Strahlen durch, während schwarze Kleidung sie nach außen ableitet. Dadurch hat ein schwarzes Shirt beispielsweise einen Lichtschutzfaktor von mehr als 20, während helle Farben maximal einen LSF von 10 erreichen können. Das ist auch der Grund, warum Beduinen in der Wüste in der Regel schwarze oder dunkle Kleidung tragen.



## Kulturtipps



Buch

### Dany R. Wood: Die eiskalte Strohvitwe von Sylt



Oma Käthe übernimmt für eine erkrankte Bekannte deren Job als Haushälterin in der Villa der Unternehmerfamilie Lindholm. Dort rasselt sie sofort mit der jungen Millionärsgattin Fernanda aneinander. Am nächsten Tag wird die Brasilianerin ermordet in den Sylter Dünen gefunden. Während die Kripo schon jemanden verdächtig, ermittelt Oma Käthe mit dem Staubwedel bewaffnet auf eigene Faust, um mehr über die Familie des Opfers herauszufinden. Kurios: Niemand trauert um das unbeliebte Opfer – welches Geheimnis die Lindholms wohl unter den Teppich zu kehren versuchten? „Die eiskalte Strohvitwe von Sylt“ ist der zweite „Oma Käthe“-Roman von Dany R. Wood und strotzt vor charmanten Witz. ●

Dany R. Wood: Die eiskalte Strohvitwe von Sylt: Küstenkrimi (Oma Käthe ermittelt); Arturo Verlag, ISBN 978-3910688049, 304 Seiten, 13,00 Euro (Taschenbuch); **ab dem 29. Juni erhältlich**



Kino

### F1



Sonny Hayes (Brad Pitt) trägt den Spitznamen „Der Beste, der es niemals geschafft hat“ – in den Neunzigerjahren galt er als hoffnungsvollstes Talent der Formel 1, bis ein Unfall auf der Rennstrecke seine Karriere um ein Haar beendet hätte. 30 Jahre später verdient er sich seinen Lebensunterhalt als Gelegenheitsrennfahrer. Eines Tages tritt Sonnys ehemaliger Teamkollege Ruben Cervantes (Javier Bardem) an ihn heran, der inzwischen Eigentümer eines vor dem Aus-

stehenden Formel 1-Teams ist. Ruben überredet Sonny zu einer Rückkehr, um das Team zu retten und einen letzten Versuch zu unternehmen, sich als bester Fahrer der Welt zu beweisen. Sein Teamkollege, Nachwuchstalent Joshua Pearce (Damon Idris), ist unterdessen fest entschlossen, auf der Rennstrecke sein ganz eigenes Tempo vorzulegen. Bald muss Sonny feststellen, dass der eigene Teamkollege der erbitterteste Konkurrent sein kann ... ●

F1 (USA 2024); Regie: Joseph Kosinski; mit Brad Pitt, Damon Idris, Javier Bardem u.a.; Verleih: Warner Bros.; **ab dem 26. Juni im Kino.**



Musik

### Garbage



Sagenhafte 30 Jahre ist es schon her, seit Garbage ihr Debütalbum veröffentlichten. Grunge war nach dem Tod von Kurt Cobain im Jahr zuvor eigentlich durch, dann

kam Shirley Manson und schlug mit ihrer Band ein wie ein Blitz: „Stupid Girl“ und „Only Happy When It Rains“ sind Klassiker des Genres. Nun erscheint mit „Let All That We Imagine Be The Light“, das achte Studioalbum der Band, das weniger politisch und deutlich optimistischer als das Vorgängeralbum „No Gods No Masters“ (2021) daherkommt. Als erster Song ist seit April die Single „There's No Future in Optimism“ zu hören und beweist: Garbage (auf deutsch: Müll) können es noch immer ziemlich gut. ●

Garbage: Let All That We Imagine Be The Light (BMG / Universal Music). 20 Euro; **seit dem 30. Mai erhältlich.**



Podcast

### Ronzheimer

Paul Ronzheimer ist, so liest man bei Wikipedia, Journalist, Kriegsreporter, Buchautor und Podcaster – es ist schleierhaft, wie der Mann das alles unter einen Hut bekommt. Er besucht regelmäßig die Ukraine und den Gaza-Streifen, er berichtet aus Berlin genauso fundiert und detailliert wie aus Tel Aviv. Dazu erscheinen gefühlt täglich Kommentare in der „Bild“-Zeitung,

für die er arbeitet. Und: Mehrfach in der Woche erscheint sein Gesprächspodcast „Ronzheimer“, in dem mit Kollegen und Politikern Politik und Weltgeschehen einordnet und erklärt. Das ist sehr interessant und tatsächlich ganz großartig. ●

Ronzheimer (Podigee); Erscheinung unregelmäßig und mehrfach in der Woche; kostenlos überall, wo es Podcasts gibt.

#### Impressum

**für uns** Für Mieter und Genossenschaftsmitglieder | **Herausgeber** KREATIV Druck und Medienagentur GmbH, Wrangelstraße 12-16 (Haus C), 24539 Neumünster, Telefon: 04321 5572654, E-Mail: info@kreativ-sh.de © Alle Rechte beim Herausgeber. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlags.

**Redaktion** Michael Graul | **Für Beiträge, Fotos und Anzeigen der Unternehmensseiten** sind die jeweiligen Wohnungsunternehmen verantwortlich

**Layout und Herstellung** KREATIV Druck und Medienagentur GmbH, Wrangelstraße 12-16 (Haus C), 24539 Neumünster

Dieses Magazin umfasst vielfältige Themen, die die Vielfalt der Mieterinnen und Mieter widerspiegeln. Deshalb setzt sich die Redaktion für eine genderechte und barrierearme Sprache ein. Wir wollen entweder genderneutrale Formulierungen oder sowohl die männliche als auch die weibliche Variante verwenden.



Beflügelter Junggeselle sucht zarte Partnerin für romantische Flatterwochen. Tel.: 030.284984-1574

# Helfen Sie mit einer Insekten-Patenschaft!

Insekten sichern in ihrer Funktion als Bestäuber nicht nur uns Menschen das Überleben – sie bilden auch die Nahrungsgrundlage vieler Tierarten, wie etwa Vögel und Fledermäuse. Schützen Sie mit uns die faszinierende Vielfalt der Sechsbener! **Bestellen Sie Ihre persönliche Patenurkunde ganz einfach auf [NABU.de/insekten-pate](https://www.nabu.de/insekten-pate).**



Patenschaften gibt es auch für Wölfe, Schneeleoparden, Zugvögel, Adler, Fledermäuse, Wald, Moore, Flüsse und Meere. **Eine Patenschaft können Sie auch verschenken!**



**Sie haben Fragen?  
Wir sind gerne für Sie da:**  
E-Mail: [paten@NABU.de](mailto:paten@NABU.de)  
Telefon: 030.284984-1574  
[NABU.de/insekten-pate](https://www.nabu.de/insekten-pate)

